

ERINNERN FORSCHEN VERMITTELN

20 Jahre

UEK Schweiz–Zweiter Weltkrieg:
Alles gleich? Alles anders?

PODIUMSDISKUSSION

Mittwoch 16. März – 18:30-20:00

Universität Zürich, KOL G-217

Karl-Schmid-Strasse 4



Universität
Zürich ^{UZH}

Historisches Seminar

Archiv für Zeitgeschichte

ETH zürich

ERINNERN – FORSCHEN – VERMITTELN

Wo stehen Erinnerung, Forschung und Vermittlung zum Thema Schweiz – Zweiter Weltkrieg 20 Jahre nach dem «Bergier-Bericht»?

Aufgrund der Debatte über nachrichtenlose Vermögen verfolgter Jüdinnen und Juden bei Schweizer Banken erhielt die Unabhängige Expertenkommission Schweiz – Zweiter Weltkrieg (UEK) im Dezember 1996 einen weitreichenden Auftrag. Unter dem Vorsitz von Jean-François Bergier untersuchte sie die Verflechtungen der Schweiz mit der deutschen Wirtschaft und insbesondere mit der Raubwirtschaft und Vernichtungspolitik des nationalsozialistischen Regimes. Im März 2002 legte sie ihren Schlussbericht vor.

Die 25 Studien der UEK decken ein breites Spektrum ab: Von der Flüchtlingspolitik über die Bedeutung des schweizerischen Banken-, Versicherungs- und Industrieplatzes für die deutsche Kriegswirtschaft bis zum Handel mit geraubtem Gold und mit Kunstwerken. Diese Forschungsarbeiten stellen bis heute einen Referenz- und Ausgangspunkt für das Studium und das Verständnis der Schweizer Geschichte in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts dar.

Der Diskussionsabend mit Expertinnen und Experten für Erinnerungskultur und Geschichtsdidaktik, historische Forschung und museale Vermittlung versucht eine Standortbestimmung aus verschiedenen Perspektiven.

BEGRÜSSUNG UND EINLEITUNG



Matthieu Leimgruber
Historisches Seminar
Universität Zürich

MODERATION



Gregor Spuhler
Archiv für Zeitgeschichte
ETH Zürich

TEILNEHMENDE AN DER PODIUMSDISKUSSION



Peter Gautschi
Institut für Geschichtsdidaktik
und Erinnerungskulturen
Pädagogische Hochschule
Luzern



Christina Späti
Departement für Zeitgeschichte
Universität Fribourg
und FernUni Schweiz



Denise Tonella
Schweizerisches
Nationalmuseum
Zürich



Marc Perrenoud
ehem. wissenschaftlicher Berater
der Unabhängigen Expertenkommission
Schweiz – Zweiter Weltkrieg

Freier Eintritt.

Wir bitten Sie, sich an die COVID-19 Vorgaben der UZH zu halten: www.uzh.ch/de/about/coronavirus.html
Organisation / Kontakt: matthieu.leimgruber@uzh.ch / gregor.spuhler@history.gess.ethz.ch